

Gießen: C&A zieht ins Katharinen-Karree

Business Unternehmen Standorte

Drucken



C&A im Katharinen-Karree (Foto: Rosco)

Die Umwandlung des ehemaligen Kaufhof-Gebäudes in Gießen in ein Einkaufszentrum schreitet voran, die ersten Eröffnungen stehen an. Der Immobilienentwickler Rosco aus Bad Hersfeld hat nun den Namen des Einkaufszentrums bekanntgegeben: Die Handelsimmobilie wird Katharinen-Karree heißen. Außerdem stehen weitere Ankermieter fest: Auf rund 6500m² und drei Etagen wird C&A an der Ecke Löwengasse/Katharinen-gasse im April/Mai eine Filiale eröffnen. Zweiter Ankermieter ist, wie berichtet, auf 6500m² der Modepark Röther, der an der Ecke Kaplans-gasse/Katharinen-gasse ebenfalls drei Etagen belegen wird. Die Eröffnung ist ebenfalls in den nächsten Monaten geplant und bedeutet für den Mutli-label-Filialisten aus dem schwäbischen Michelfeld die erste Filiale in Hessen.

Neben der Drogeriemarktkette Rossmann, die im zweiten Halbjahr 2015 eröffnet, werden außerdem noch zwei Geschäfte auf 144m² und 72m² bezogen. Um welche Mieter es sich handelt, teilte der Immobilienentwickler noch nicht mit. Die Verhandlungen laufen noch, erklärte eine Sprecherin.

Im Juni 2012 hatte Rosco von der Metro Group die Kaufhof-Immobilie in Gießen übernommen. Sie stand seit der Kaufhof-Schließung Mitte Juni 2012 leer. In der oberen Etage entstehen Büros sowie Räume für das Stadttheater Gießen. Die Investitionskosten liegen zwischen 40 und 43 Mill. Euro.

06.03.2015

Redakteur: Janine Damm